



Bio-Blättle



Landratsamt
Biberach

AUS DEM LANDKREIS BIBERACH | April 2022

Aktuelles

Landesweite Ernährungstage

Vom 14.-25. Februar fanden bei der Firma Liebherr in Kirchdorf an der Iller die Ernährungstage im Rahmen von Mach's Mahl, einer Initiative des Landes Baden-Württemberg statt. Unter dem Motto „Regional statt global & Bio von hier“ konnten die Mitarbeiter in der Kantine viele Informationen rund um die Themen Regionalität und biologische Lebensmittel sammeln.

An zwei Informationstischen gab es Tipps zum nachhaltigen und regionalen Einkauf, Kochbücher, Rezeptideen und Ernährungsbroschüren sowie Infos über die Bio-Musterregion und die Biberacher ErnährungsAkademie. Die Besucher konnten zudem ihr Wissen zur Saisonalität von Lebensmitteln und zu verschiedenen Regional- und Biosiegeln mit einem Quiz testen und diese Siegel an einer Ausstellung mit unterschiedlichen Lebensmitteln betrachten. Die Meinung der Mitarbeiter zu der Qualität von Bio-Lebensmitteln und der Bedeutung von Regionalität wurde interaktiv an zwei Stellwänden sichtbar gemacht. Während der Ernährungstage wurden von der Küchenleitung in der Kantine passend dazu bio-regionale Gerichte wie beispielsweise hausgemachte

Gemüselasagne mit Bio-Abblinsen oder hausgemachter Kaiserschmarrn mit Bio-Apfelmus angeboten. Das angebotene Essen wurde sehr gut angenommen und auch die Rückmeldung zu den Ernährungstagen war sehr positiv.



Projekt „Bio in der Gemeinschaftsverpflegung in Bio-Musterregionen“



Vernetzung von Händlern, Verarbeitern und Großküchen

Anfang Februar fand im Rahmen des Projekts „Bio in der Gemeinschaftsverpflegung in Bio-Musterregionen“ eine Veranstaltung für Händler, Verarbeiter und Großküchen statt. Das Ziel war, den Austausch zwischen den Teilnehmern zu ermöglichen, um so mehr regionale Bio-Lebensmittel in die Gemeinschaftsverpflegung zu bringen. Bei dem Online-Treffen stellten die Teilnehmer aus den Bio-Musterregionen Biberach und Ravensburg zunächst ihre Betriebe und Küchen in einer Vorstellungsrunde vor. Im Anschluss fand eine offene Runde mit Nachfragen und der Möglichkeit zum Austausch und Gesprächen über vorhandene Angebotslücken und potentielle Zusammenarbeiten statt.

Fachtag „Nachhaltige Gemeinschaftsverpflegung“

Am 07. Februar fand der Fachtag zur „Nachhaltigen Gemeinschaftsverpflegung“ auf Einladung von Minister Peter Hauk hin statt. Hintergrund ist das Projekt „Bio in der Gemeinschaftsverpflegung“, bei dem in über 40 Einrichtungen und Betrieben in Baden-Württemberg der bio-regionale Anteil an Lebensmitteln auf mindestens 30 Prozent gesteigert, Lebensmittelverschwendung verringert und die Qualitätsstandards der Deutschen Gesellschaft für Ernährung umgesetzt werden sollen. Der Fachtag gab interessante Einblicke aus Theorie und Praxis, um dadurch diese Umsetzung in Großküchen und Gastronomie zu erleichtern. Themen waren beispielsweise die „Planetary Health Diet“ und das Programm „Schmeck den Süden“ des Landes Baden-Württembergs, das den Einsatz von regionalen Lebensmitteln in der Gemeinschaftsverpflegung fördert.

Projekt „Bio in der Gemeinschaftsverpflegung in Bio-Musterregionen“

Coaching Nachhaltigkeit II

Das zweite Coaching zum Thema Nachhaltigkeit im Projekt „Bio in der Gemeinschaftsverpflegung in Bio-Musterregionen“ hatte die Vermeidung von Lebensmittelresten zum Fokus. Den Teilnehmenden wurde die Möglichkeit einer Messwoche vorgestellt, um so Lebensmittelabfälle vermeiden und Kosten verringern zu können. Eine Messwoche kann hilfreich sein bei der Feststellung, wo und in welchem Zusammenhang die meisten Abfälle in den Einrichtungen entstehen. Daraus lassen sich dann auch konkrete Maßnahmen ableiten, die von den Küchen umgesetzt werden können.

Zwei Praktiker berichteten zudem von ihren Erfahrungen und hatten Tipps durch die Überproduktion und Tellerreste verringert werden können. Viele der Projektteilnehmenden erachten die Messwoche als sehr sinnvoll und planen eine solche auch im Rahmen des Projekts umzusetzen.

Einkaufsführer AHV

Die Bio-Musterregion Biberach hat in Kooperation mit der Bio-Musterregion Ravensburg im letzten Jahr eine Abfrage über Bezugsmöglichkeiten von Bio-Lebensmitteln für die Außer-Haus-Verpflegung durchgeführt. Die Ergebnisse sind nun in einem Einkaufsführer für die Region zusammengefasst. Dieser kann [hier](#) abgerufen werden.

Dieser soll stetig weiterentwickelt werden. **Falls Sie auch aufgenommen werden möchten, melden Sie sich bitte beim Regionalmanagement der Bio-Musterregion.**



Öko Landessortenversuche Baden-Württemberg - Öko-Sorten Versuchsfeld in Ochsenhausen

Die Ergebnisse des Öko-Sorten Versuchsfeldes aus der Ernte 2021 in Ochsenhausen wurden bei einer online-Veranstaltung im Februar 2022 vorgestellt.

Für das neue Öko-Sorten Versuchsfeld in 2022 wird es 33 neue Sorten und 3 neue Wertprüfungen in Ochsenhausen geben. Besonders viele neue Sorten sind bei Wintertriticale und Sommerweizen dazugekommen. Auch für Einkorn hat sich das Sortiment erweitert. Im Sortiment der Weißen Lupine kommen in diesem Jahr französische Sorten dazu.

Bei den Ackerbohnen sind ebenfalls neue Sorten dabei. In den letzten Jahren waren die Ergebnisse des Öko-LSV Ackerbohne nicht wertbar, weil die Entwicklung und die Erträge der Ackerbohnen zu gering waren. Gerade die Böden in Biobetrieben, die schon über einen längeren Zeitraum Leguminosen anbauen, können vom Problem der Leguminosenmüdigkeit betroffen sein. Deshalb ist hier zusätzlich zum Sortenversuch ein Demonstrationsversuch angelegt, um die Leguminosenmüdigkeit der Böden zu untersuchen. Zwei Sorten sollen miteinander verglichen werden, die unterschiedlich stark tolerant sein sollen gegen Leguminosenmüdigkeit. Dazu sind Varianten mit Grünschnittkompost und Kalkung geplant, um die Wirkung dieser Kulturmaßnahmen auf die Entwicklung der Ackerbohne zu untersuchen. Der Ökoversuchsfeldtag mit Führungen über das Ökoversuchsfeld Ochsenhausen ist für den 21.06.2022 geplant.

Quelle: agrarzeitung.de



Alle Informationen zu den Erträgen der Winterungen und der Sommerungen sind unter [hier](#) zu finden.

EIP-Fachtreffen

Am 09. Februar fand das erste fachliche Treffen zum EIP-Projekt „Milchviehkälber – Wertschätzung durch Wertschöpfung“ im Rahmen einer Online-Veranstaltung statt. Dabei wurden neben potentiellen Vermarktungswegen und der Begleitforschung auch die Bauvorhaben innerhalb des Projekts vorgestellt. Weitere Ideen und ein allgemeines Brainstorming wurden in einer offenen Runde zu möglichen Leitbildern eingebracht. Das Ende des Treffens bildete die Darstellung einer Vollkostenrechnung und zwei Betriebsvorstellungen. Die nächsten Schritte im Projekt sind nun der Austausch und die Planung des weiteren Vorgehens in den Arbeitsgruppen der verschiedenen Haltungsstufen. Die Bio-Musterregion Biberach und das Landwirtschaftsamt Biberach unterstützen das Projekt als Kooperationspartner.



Dialogforum WertKalb

Anfang März fand das Dialogforum des Projekts „WertKalb“ in hybrider Form an der HfWU Nürtingen und online statt. WertKalb hat zum Ziel innovative Strategien für eine ethische Wertschöpfung der Kälber aus der ökologischen Milchviehhaltung zu schaffen. Bei der Veranstaltung wurden zunächst bisherige Initiativen und Ergebnisse vorgestellt, aktuelle Möglichkeiten eingeschätzt sowie Ziele und Probleme in der Wertschöpfungskette konkretisiert. Im Anschluss gab es eine offene Diskussion zu verschiedenen Themen wie Marketing, Kooperation und Kommunikation. Das nächste Dialogforum ist für Mai geplant. Weitere Informationen zum Projekt finden Sie [hier](#).

AG Wertschöpfungskette Außer-Haus-Verpflegung

Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz hat als Koordinationsprojekt für alle Bio-Musterregionen die Arbeitsgruppe „Wertschöpfungskette Außer-Haus-Verpflegung ins Leben gerufen. Dies soll allen Regionalmanagern und – managerinnen sowie weiteren am Thema interessierten Akteuren die Möglichkeit geben, sich zum Thema auszutauschen.



Fotowettbewerb der Bio-Musterregion

Ab jetzt und **bis Ende Oktober** läuft der Fotowettbewerb der Bio-Musterregion Biberach. Alle Interessierten, die die Bio-Musterregion gerne aus ihrem Blickwinkel und ihrer Perspektive fotografisch festhalten möchten, sind herzlich eingeladen daran teilzunehmen. Gesucht sind Motive aus den Themenfeldern „Biologische Landwirtschaft“, „Verarbeitung im Biohandwerk“, „Nachhaltigkeit“, „Ökologische Wirtschaftsweisen“, „Biodiversität“ oder Ähnliches. Um teilzunehmen, bitte maximal drei Aufnahmen unter Angabe von Fotograf/in, Adresse, Aufnahmeort und –zeitpunkt an biomusterregion@biberach.de senden. Bitte jedes Foto mit einem passenden Titel versehen, die eingereichten

Bilder sollten mindestens eine Auflösung von 300 dpi haben. Unter allen teilnehmenden Einsendungen werden attraktive Preise (u.a. Übernachtung im Bio-Hotel, Restaurant-Gutschein, Ausstellung und Kalenderdruck der Fotos sowie weitere Sonderpreise) der Bilder verlost. Weitere Informationen gibt auf unserer [Webseite](#).

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme und viele schöne Einsendungen!

Eröffnung Rundwanderweg Hochstetterhof

Für den Hochstetterhof in Biberach-Mettenberg wurde in Kooperation mit der Bio-Musterregion ein Feldrundgang mit 15 Informationstafeln erstellt. Auf einer 1,5 km oder 3 km langen Runde können viele Informationen zum ökologischen Landbau, zu verschiedenen Arten und Sorten von Feldfrüchten und zum Hochstetterhof gesammelt werden.

Am 22. Mai um 11 Uhr findet die offizielle Eröffnung mit einem kleinen Umtrunk und einer Schnitzeljagd für Groß und Klein statt. Hierzu sind Sie alle recht herzlich eingeladen!



Gefördert durch



(Re-)Regionalisierung von Wertschöpfungsketten und Vermarktung

Die Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume lud im Februar zu einer Veranstaltung zum Thema (Re-)Regionalisierung von Wertschöpfungsketten und Vermarktung ein. Die sehr gut besuchte Veranstaltung bot viele Informationen zu verschiedenen Themen wie der Förderung von Bio-Wertschöpfungsketten, Wertschöpfung von alten Sorten und Rassen sowie von bedrohten Kulturpflanzen. Es wurden aber auch schon umgesetzte Projekte und ihre Herangehensweise wie beispielsweise die Solidarische Landwirtschaft, Marktschwärmer und das Regionalwert-Netzwerk vorgestellt.

Öko-Aktionswochen 2022

Auch in diesem Jahr finden in Baden-Württemberg wieder die Öko-Aktionswochen statt. Im Zeitraum vom 19. September bis zum 31. Oktober werden landesweit viele Aktionen und Veranstaltungen geplant um Bio für Jung und Alt mit allen Sinnen erlebbar zu machen. Falls Sie auch Interesse daran haben, können Sie sich gerne beim Regionalmanagement der Bio-Musterregion melden. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)



LEADER-Workshops

Für die neue Förderperiode 2023-2027 fanden für die LEADER-Regionen Oberschwaben und Mittleres Oberschwaben mehrere Workshops zur Konkretisierung der Projektziele statt. Themen hierbei waren beispielsweise „Klima und Natur“ und „Land- und Forstwirtschaft“. Neben vielen anderen Teilnehmenden konnte auch die Bio-Musterregion an der Erarbeitung von Ideen und Zielen für die neue Förderperiode mitarbeiten.

Interessantes

„Nachhaltig gedacht, zukunftsfähig gemacht!“

Wie können wir in Zukunft nachhaltiger leben und wirtschaften? Wie können wir diesen Wandel gestalten?

Mit dem Ideenwettbewerb Bioökonomie werden bis zu **22.04.2022** clevere Innovationen gesucht, die

Antworten auf diese Fragen bieten. Der

Ideenwettbewerb Bioökonomie 2022 findet unter der

Schirmherrschaft von Minister Peter Hauk MdL statt.

[Hier](#) kommen Sie direkt zur Online-Bewerbung.

Mehr Infos: [Ideenwettbewerb Bioökonomie: Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg](#)



Bundeswettbewerb Ökologischer Landbau

Der Bundeswettbewerb Ökologischer Landbau des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft startet in die nächste Runde. Ab sofort können sich Bio-Landwirtinnen und -Landwirte mit ungewöhnlichen, innovativen Betriebskonzepten bewerben. Einsendeschluss ist der **30. Juni 2022**. Weitere Infos gibt es [hier](#).



EU-Bio-Auszeichnungen

Der Wettbewerb um die EU-Bio-Auszeichnungen umfasst sieben Kategorien und acht Auszeichnungen für verschieden Akteure der ökologischen Wertschöpfungskette, die herausragende, innovative, nachhaltige und inspirierende Projekte mit konkretem Mehrwert für die Bio-Produktion und für den Verbrauch geschaffen haben. Bewerbungsschluss ist der **8. Juni 2022**.



Gefördert durch



BLE Forschungsförderung „Regionale Bio-Wertschöpfungsketten“

Für die Bekanntmachung „Regionale Bio-Wertschöpfungsketten“ werden Interessenten gesucht, die innovative Projektideen zur Analyse, Bewertung und Transparenz von Bio-Wertschöpfungsketten und -netzwerken, zur Kooperation und Netzwerkbildung innerhalb dieser, zur Nachfrage nach regionalen Produkten sowie zur Wissensvermittlung und zum Kapazitätsausbau einreichen. Hierbei sollen alle an der Wertschöpfung beteiligten Akteurinnen und Akteure, von den Landwirten und Landwirtinnen, Verarbeiterinnen und Verarbeiter über die Händler und Händlerinnen bis zu den Verbrauchern und Verbraucherinnen, mitberücksichtigt werden. Eine Projektskizze kann bis zum **29. April** eingereicht werden. Nähere Infos gibt es [hier](#).

Neue Webseite „Alles über bio“

Auf der seit Anfang März geschalteten Webseite <https://www.allesueberbio.de/> kann man alle Infos zur neuen EU-Öko-Verordnung finden. Der BÖLW (Bund Ökologische Lebensmittelwirtschaft) hat die Seite entwickelt um so alle Fragen zu Öko-Pflanzenzüchtung, artgerechter Tierhaltung, schonender Lebensmittelherstellung und Themen des Imports und der engmaschigen Öko-Kontrolle zu beantworten.

BEA-Programm

Die Biberacher ErnährungsAkademie hat wieder viele interessante Veranstaltungen für den Zeitraum Mai-Oktober im Programm. Neben vielen Koch- und Backkursen werden auch zwei Betriebsbesichtigungen auf den Biohöfen Willburger und Miller durchgeführt. Das gesamte Programm der BEA finden Sie [hier](#).



Öko-Barometer

Das neue Öko-Barometer vom Jahr 2021 mit einem Schwerpunkt zum Bio-Siegel ist [hier](#) abrufbar. Es ist eine repräsentative Umfrage zum Konsum von Bio-Lebensmitteln, wird vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft regelmäßig in Auftrag gegeben und ist fester Bestandteil des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN).

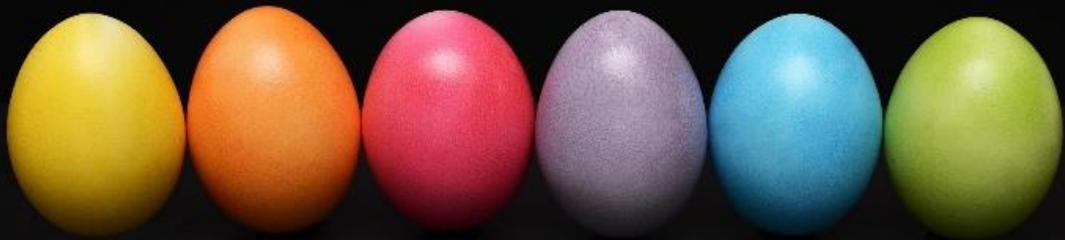
Landvergnügen

Der neue Landvergnügen-Stellplatzführer mit der dazu gehörenden Jahre-Vignette ist nun [hier](#) erhältlich und gibt Reisenden die Möglichkeit bei (Bio-)Gastgebern in ganz Deutschland für eine Nacht zu campen und deren Produkte und Spezialitäten zu kaufen und zu verkosten.



Friedhold – Online Direktvermarktung

Friedhold bietet Landwirten die Möglichkeit, ihren eigenen Online-Hofladen zu erstellen und ihre Produkte darüber direkt in der Region zu vermarkten. In einem kostenlosen Seminar mit Praxisbezug kann die Arbeit von Friedhold erfahren werden. Bei Interesse an einem solchen Interesse, bitte beim Regionalmanagement melden. Weitere Infos gibt es [hier](#).



Wir wünschen Ihnen frohe Ostern und einen weiterhin sonnigen Start in den Frühling!

Termine

- 19.04.2022** **Agro-Photovoltaik – Eine Chance für Öko-Landwirtschaft und Energiewende? (Bioland)**
19.30 Uhr, online
[Link zur Veranstaltung](#)
- 20.04.2022** **Der Online-Hofladen – digitale Direktvermarktung im ländlichen Raum (Landwirtschaftskammer Niedersachsen und ÖMR Hameln-Pyrmont und Holzminden)**
18:00 Uhr, online
[Link zur Veranstaltung](#)
- 26.04.2022** **Bodenfruchtbarkeit im ökologischen Ackerbau – Grundlagen und Maßnahmen (KÖLBW)**
18:00 Uhr, online
[Link zur Veranstaltung](#)
- 16.05.2022** **Nachhaltig einkaufen – so geht's (vhs Biberach)**
18:30 Uhr, online
[Link zur Veranstaltung](#)
- 16.-17.5.2022** **Bio-Direktvermarktungsexkursion Biberach-Ulm-Herbrechtingen (Bioland)**
12:45 Uhr
[Link zur Veranstaltung](#)
- 25.01.2022** **Eröffnung Rundwanderweg Hochstetterhof**
11:00 Uhr, Hochstetterhof
[Link zur Veranstaltung](#)
- 04.06.2022** **Kräuterfest Ochsenhausen (Kneipp Verein Ochsenhausen)**
10:00 Uhr, Ochsenhausen
[Link zur Veranstaltung](#)
- 28.-30.06.2022** **World Organic Forum (Akademie Schloss Kirchberg)**
Schloss Kirchberg
[Link zur Veranstaltung](#)
- 28.-30.06.2022** **Öko-Feldtage (FiBL)**
Gladbacherhof
[Link zur Veranstaltung](#)
- 30.06.2022** **Führung Demeter-Hof Steigmiller (vhs Biberach)**
18:00, Ummendorf
[Link zur Veranstaltung](#)
- 26.-29.07.2022** **Neuer Termin: BIOFACH**
Nürnberg
[Link zur Veranstaltung](#)

Weisen Sie uns gerne auf weitere interessante Veranstaltungen hin.



Gefördert
durch



Kontakt

Bei Fragen, Anregungen, Ideen und Anmerkungen treten Sie gerne in Kontakt mit uns!

Hilde Straub

Regionalmanagerin
Bio-Musterregion Biberach
biomusterregion@biberach.de
hilde.straub@biberach.de
07351 52-6709

Susanne Krause

Regionalmanagerin
Bio-Musterregion Biberach
biomusterregion@biberach.de
susanne.krause@biberach.de
07351 52-6722



Falls Sie Personen kennen, die der Inhalt des Newsletters interessieren könnte, leiten Sie diesen gerne weiter!

Weitere Informationen unter:

biomusterregionen-bw.de/biberach

IMPRESSUM

Bio-Musterregion Biberach

Landratsamt Biberach
Landwirtschaftsamt
Bergerhauser Str. 36
88400 Biberach
biomusterregion@biberach.de



Gefördert
durch

